Referenzen

Kranhäuser



Beteiligung von Uponor

16.600 m² | 7100 m²

Kranhäuser

Spektakuläre Architektur zeichnet die drei Kranhäuser am Kölner Rheinauhafen aus. Uponor lieferte die Betonkernaktivierung Contec zur stillen Deckenkühlung.

Fakten zum Projekt

Location Köln, Germany	Fertigstellung 2008	
Gebäudetyp Bürogebäude	Product systems Flächenheizung und -kühlung	
Adresse Kranhaus Plus	Webseite https://www.rheinauhafen-koeln.de/architektur/kranhaus-nord	Art des Projekts Neubau

Partner

Architekt
Bothe Richter Teherani Architekten
BDA
Oberbaumbrücke 1 20457 Hamburg
Germany

Installateur
PANDOMUS AG
An der Wachsfabrik 3 50996 Köln
Germany

Für das Kranhaus Plus, galt es die Herausforderung von interessanter Architektur mit großen Fensterflächen und einer lichten Raumhöhe von mindestens 3 Metern mit einer ökologischen und ökonomischen Energienutzung für eine ganzjährige Behaglichkeit umzusetzen.

Perfekte Lage für ein intelligentes Klimakonzept

Geografische und geothermische Besonderheiten wie die direkte Lage am Rhein wurden dabei effizient genutzt. Das Ergebnis: Ein ausgeklügeltes Klimakonzept unter Nutzung von Grundwasser und regenerativer Energie zur Aktivierung der Gebäudespeichermasse mit der Uponor Betonkernaktivierung Contec.

Stille Kühlung durch Bauteilaktivierung von Uponor

Zur bestmöglichen Nutzung der thermischen Bauteilaktivierung wurden die Decken der ersten dreizehn Geschosse, die ohne eine weitere Verkleidung unterhalb der Decken auskommen, mit Contec Modulen belegt. Das in dem System verwendete Kunststoffrohr ist ein nach Verfahren Engel, hochdruckvernetztes Polyethylenrohr (PE-Xa-Rohr) und wurde im Kranhaus Plus in einer Nennweite von 20 x 2,3 mm verwendet. Dank der Modulbauweise erfolgte eine sichere, schnelle und damit wirtschaftliche Montage. Der robuste Rohrwerkstoff eignet sich insbesondere für den Einsatz im rauen Baustellenbetrieb mit seinen hohen Anforderungen an das Material. Neben größerer Flexibilität zeichnet sich das für Contec verwendete PE-Xa-Rohr nach Verfahren Engel ebenfalls durch eine hohe Unempfindlichkeit gegen Spannungsrisse aus.

Schnelle und einfache Montage mit dem Uponor Quick & Easy Fittingsystem

Bei der Verbindung der Contec Module im Kranhaus Plus für die Verteil-/Sammelleitung, konnte die Montage mit dem passenden Systemfittings von Uponor „Quick & Easy“ schnell erfolgen. Diese spezielle Verbindungstechnik, die ebenfalls für Heizkörperanbindungen und Trinkwasserinstallationen verwendet wird, nutzt den für das Material PE-Xa typischen Memory-Effekt: Das Ergebnis ist eine feste und sichere Verbindung ohne zeitaufwendiges Verpressen, Schweißen oder Löten der Verbindungsrohre. Im Kranhaus Plus trifft spektakuläre Architektur auf eine moderne, ökologisch und ökonomisch ausgerichtete technische Gebäudeausstattung. Dabei wurden die eingesetzten Systeme auf Nachhaltigkeit ausgesucht und mit einem modernen Gesamtkonzept zur Nutzung regenerativer Energien kombiniert.

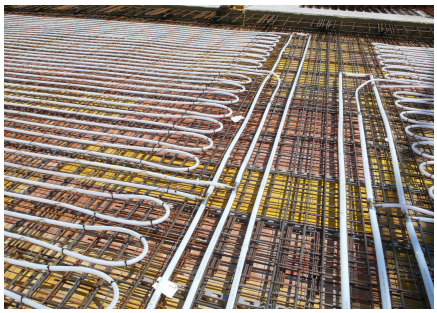
DNGB-Gütesiegel Gold für Nachhaltiges Bauen

Die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen zeichnet das Kranhaus Plus mit dem DNGB-Gütesiegel in Gold aus.

Kranhäuser











Uponor GmbH

Uponor GmbH
97437 Haßfurt

Zentrale Zentrale: +49 9521 690-0
Kundenservice Kundenservice: +49 32 221 090 866
E-Mail
kundenservice.de.bfs@georgfischer.com
W www.uponor.com